

## Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
03.01.	06.01.	WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Hyp.-Pfandbr. Reihe 260	DE000A0XYDF3
05.01.	10.01.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 88B	DE000WLB88B7
06.01.	11.01.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 8GP	DE000WLB8GP4
07.01.	12.01.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 28B	DE000WLB28B3
10.01.	13.01.	WestLB AG Öff. Pfandbr. Serie 87W	DE000WLB87W5
12.01.	17.01.	NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 037	DE000NWB0378
	17.01.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 8K5	DE000WLB8K52
	17.01.	dgl. Ausg. 88F	DE000WLB88F8
	17.01.	WGZ BANK Inh.-Schuldv. Serie 312	DE000WGZ0H39
13.01.	18.01.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 27Q	DE000WLB27Q3
17.01.	20.01.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 86N	DE000WLB86N6
18.01.	21.01.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 88S	DE000WLB88S1
19.01.	24.01.	IKB Deutsche Industriebank AG Inh.-Schuldv. v. 06 (08/11)	DE0002731338
21.01.	26.01.	Düsseldorfer Hypothekenbank Öff.-Pfandbr. Em. 305	DE000A0JCF30
	26.01.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 88X	DE000WLB88X1
24.01.	27.01.	WGZ BANK AG Inh.-Schuldv. Serie 296	DE000WGZ0GE4
25.01.	28.01.	BHW Bausparkasse AG Commercial Paper Tranche 253	DE000A0GCAL8
	28.01.	NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 21E	DE000NWB21E8
	28.01.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 28R	DE000WLB28R9
	28.01.	dgl. Ausg. 88Y	DE000WLB88Y9
26.01.	31.01.	Düsseldorfer Hypothekenbank Öff.-Pfandbr. Em. 164	DE0001612109
	31.01.	WestLB AG Inh.-Schuldv. Ausg. 271	DE000WLB2715
27.01.	01.02.	NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 09T	DE000NWB09T1
	01.02.	dgl. Ausg. 148	DE000NWB1483

**Festsetzung des geltenden Zinssatzes**

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 136	DE000NWB13868	03.01.11 – 03.04.11	0,96300 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausgabe 41C	DE000WLB41C4	03.01.11 – 03.07.11	2,18400%
dgl. Ausgabe 9A0	DE000WLB9A04	03.01.11 – 31.03.11	2,51000 %
Öff.Pfandbr. Serie 2T7	DE000WLB2T75	03.01.11 – 30.06.11	1,76400 %
WGZ BANK AG Westfälische Genossenschafts-Zentralbank Inh.-Schuldv. Serie 419	DE000WGZ3431	03.01.11 – 31.03.11	1,41000 %
NRW.BANK Inh.-Schuldv. Ausg. 236	DE000NWB2366	04.01.11 – 03.04.11	1,07500 %
Eurohypo Öff.Pfandbr. Em. HBE1NR	DE000HBE1NR9	05.01.11 – 04.07.11	1,19400 %

**Hauptvers. u. Handel ex Dividende**

Datum	Gesellschaft	Geschäfts- jahr	EUR	Dividenden- Schein-Nr.	Ex- Dividende am
25.01.	Siemens	09/10	2,70	CBF	26.01.

**Abgeschlossene Zulassungsverfahren**

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

**Erste Abwicklungsanstalt, Düsseldorf**  
**unter dem EUR 20.000.000.000,--**  
**Debt Issuance Programme vom 21. Oktober 2010**  
**zu begebende Wertpapiere**

**Bekanntmachungen****Handelsstörung**

Aufgrund der besonderen Marktsituation sind die Skontroführer im Anleihenbereich teilweise nicht in der Lage, die Pflichten des Regelwerks Quality Trading zu erfüllen und insoweit gemäß § 31 BörsO bis auf weiteres hiervon befreit.  
Düsseldorf, 7. Juni 2010

## JAHRESSCHLUSSBÖRSE

### 1.) 30. Dezember 2010

Die Jahresschlussbörse findet am **Donnerstag, den 30. Dezember 2010**, statt. Es gelten für diesen Börsentag folgende Änderungen:

#### a) Maklergestützter Handel (Präsenzbörse)

Im maklergestützten Handel (Präsenzbörse) wird am 30. Dezember 2010 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:30 Uhr bis 14:00 Uhr** gehandelt.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass sämtliche eingegebene Orders am 31. Dezember 2010 erlöschen.

Die Börsen-EDV für den maklergestützten Handel (XONTRO) ist am 30. Dezember 2010 in folgenden Zeiten verfügbar:

Stornierung von Geschäften	bis 15:00 Uhr
Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um **18:30 Uhr**.

#### b) Quotrix

Im elektronischen Börsenhandelssystem Quotrix wird am 30. Dezember 2010 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:00 Uhr bis 12:00 Uhr** gehandelt.

### 2.) 24. und 31. Dezember 2010

Am 24. und 31. Dezember 2010 findet kein Handel statt. Allerdings steht XONTRO mit folgenden Funktionalitäten zur Verfügung:

- Orderrouting
- Ordermanagement
- Eingabe von Geschäften (maklervermittelte Geschäfte und Bankdirektgeschäfte)
- Stornierung von Geschäften
- Bearbeitung von Makleraufgaben

Infolge dessen können am 24. und 31. Dezember 2010 Schlussnoten aus Geschäftseingaben bzw. Stornoeingaben entstehen. Daher werden folgende Funktionen an diesen Tagen verkürzt zur Verfügung gestellt:

- |   |               |
|---|---------------|
| • Stornierung von Geschäften                | bis 15.00 Uhr |
| • Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften        | bis 18:29 Uhr |
| • Eingabe von Bankdirektgeschäften          | bis 18:30 Uhr |
| • Eingabe von maklervermittelten Geschäften | bis 18:30 Uhr |

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um 18:30 Uhr.

Der 24. und 31. Dezember 2010 sind **Erfüllungstage**. Gemäß § 27 Abs. 2 der Börsengeschäftsbedingungen dienen diese Tage ausschließlich der Erfüllung von Wertpapiergeschäften, ein Börsenhandel findet nicht statt.

Daher beachten Sie bitte folgende Auswirkungen in XONTRO:

- Orders mit Gültigkeit 24. und 31. Dezember 2010 werden im XONTRO-Buchungsschnitt gelöscht.
- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2010 müssen bis 9:00 Uhr am 24. bzw. 31. Dezember 2010 erhoben werden.
- Stornierungen von Geschäften vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2010 müssen am 24. bzw. 31. Dezember 2010 bis jeweils 15:00 Uhr durchgeführt werden.
- Bei der Berechnung des Aufgabenalters in XONTRO zählt der 24. bzw. 31. Dezember 2010 mit.

Wir weisen darauf hin, dass am 24. bzw. 31. Dezember 2010 Back-Office und gegebenenfalls auch Front Office-Mitarbeiter anwesend sein müssen, um

- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse bearbeiten zu können,
- Stornierungen durchführen zu können,
- Geschäftsabstimmungen vornehmen zu können und
- evtl. Geschäfte eingeben zu können.

### 3.) Handels- und Abwicklungskalender am Jahresende

Der 24. Dezember 2010 und 31. Dezember 2010 sind Erfüllungstage, es findet kein Börsenhandel statt.

Der 25. Dezember 2010, 26. Dezember 2010 und der 1. Januar 2011 sind Börsenfeiertage.

Die Börsengeschäfte sind demgemäß

vom 22. Dezember 2010 am 24. Dezember 2010

vom 23. Dezember 2010 am 27. Dezember 2010

vom 29. Dezember 2010 am 31. Dezember 2010

vom 30. Dezember 2010 am 3. Januar 2011

zu erfüllen.

Düsseldorf, 20. Oktober 2010

### Feiertagsregelung 2011

Der Handelskalender 2011 der Börse Düsseldorf folgt wieder der bundeseinheitlichen Feiertagsregelung.

**Kein Handel** findet statt am:

Karfreitag 22. April 2011

Ostermontag 25. April 2011

Der Handel findet ansonsten regulär Montags bis Freitags im maklerunterstützten Handel von 8:00 bis 20:00 Uhr und im elektronischen Handelssystem Quotrix von 8:00 bis 23:00 Uhr statt.

**Gehandelt** wird auch am:

Weiberfastnacht 03. März 2011

Rosenmontag 07. März 2011

Christi Himmelfahrt 02. Juni 2011

Pfingstmontag 13. Juni 2011

Fronleichnam 23. Juni 2011

Tag der deutschen Einheit 03. Oktober 2011

Allerheiligen 01. November 2011

Buß- und Betttag 16. November 2011

Düsseldorf, 20. Oktober 2010

**Änderung der Handelszeiten**

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat beschlossen, ab dem 3. Januar 2011 den Beginn des maklergestützten Börsenhandels auf 8.00 Uhr festzulegen.

Ab dem 3. Januar 2011 gelten mithin die nachfolgenden Handelszeiten:

Aktien	Mo. - Fr. 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Schuldverschreibungen	Mo. - Fr. 8.00 Uhr bis 17.30 Uhr
Investmentfonds, ETFs und ETCs	Mo. - Fr. 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Düsseldorf, 22. Dezember 2010

**Änderung des Regelwerks Quality Trading**

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf beschließt die nachfolgenden Änderungen im Regelwerk Quality Trading.

(Eingefügter Text ist unterstrichen, entfallener Text ist durchgestrichen)

**„§ 5 Referenzpreissystem und Garantievolumen. (1) ...**

(2) Bei liquiden inländischen Aktien ist zwischen 9.00 und 17.30 Uhr Xetra der Referenzmarkt. Der Quote darf bei diesen Gattungen grundsätzlich nicht außerhalb der unter Berücksichtigung der Markttiefe aktuellen Xetra-Spanne liegen. Als liquide in diesem Sinne gelten insbesondere alle Aktien, die dem DAX, MDAX, SDAX und TecDAX angehören. Für diese Aktien gelten die nachfolgenden Garantievolumen, sofern nicht gemäß Absatz 1 Satz 3 aufgrund einer vorliegenden Kundenorder ein abweichender Gegenwert zu veröffentlichen ist:

	<b>Garantievolumen je Geschäft</b>		
	<del>8.30</del> <u>8.00</u> -9.00 Uhr	9.00-17.30 Uhr	17.30-20.00 Uhr
DAX	Euro 10.000	Euro 50.000	Euro 25.000
MDAX	Euro 5.000	Euro 25.000	Euro 12.500
SDAX	Euro 1.500	Euro 6.000	Euro 1.500
TecDAX	Euro 2.500	Euro 10.000	Euro 2.500

Der Skontroführer ist zwischen ~~8.30~~8.00 und 9.00 Uhr verpflichtet, bei Quotierung und Preisfeststellung die eigene Orderlage sowie die aktuelle Marktlage an den deutschen Börsen als Referenz zu berücksichtigen. Zwischen 17.30 und 20.00 Uhr ist er überdies verpflichtet, in den DAX-Werten bezogen auf den Geldpreis einen Spread von maximal 0,3 Prozent einzuhalten. Die maximale Spreadbreite von 0,3 Prozent gilt nicht bei Aktien mit einem Geldpreis von unter Euro 10,-.

...

Die Änderungen treten zum 3. Januar 2011 in Kraft.

Düsseldorf, 23. Dezember 2010

**Neueinführung****TUI AG, Berlin und Hannover**

Mit Wirkung vom 3. Januar 2011 werden

**Stück 198.730**

**(Euro 508.045,18)**

**auf den Namen lautende Stammaktien  
in Form von nennwertlosen Stückaktien**

- mit einem jeweils anteiligen Betrag am Grundkapital von rund Euro 2,56 je Stückaktie -  
aus der Kapitalerhöhung 2008 (Belegschaftsaktien)  
und mit laufender Gewinnanteilberechtigung

**- ISIN: DE000TUAG000 -**

der TUI AG, Berlin und Hannover,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung zusammen mit den alten Aktien im regulierten Markt.

Die Aktien sind in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt wurde.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 23. Dezember 2010

**Neueinführung**

vorbehaltlich der Änderungen aufgrund des Tenderergebnisses

**Bundesrepublik Deutschland**

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes ist der Aufstockungsbetrag der

<b>Bundesanleihe von 2010/2021</b>				
<b>Emissionssumme</b>	<b>Zinsfuß</b>	<b>ISIN</b>	<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>
EUR 5.000.000.000,--	2,50000 %	DE0001135424	04.01. gjz.	04.01.2021

- Nennbeträge EUR 0,01 oder ein Mehrfaches davon -

der Bundesrepublik Deutschland,

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Bundesanleihe ist im Bundesschuldbuch zugunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, als Sammelschuldbuchforderung eingetragen worden. An der Börse Düsseldorf können daher nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt werden. Der Ausdruck von Schuldverschreibungen ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Mit Wirkung vom 5. Januar 2011, nach Abschluss des Tenderverfahrens, erfolgt die Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis und mit fortlaufender Notierung, bei einem Mindestschluss von EUR 0,01 oder einem Vielfachen davon.

(Bei gleichbleibendem Tenderergebnis erfolgt keine erneute Bekanntmachung.)

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)

Düsseldorf, 3. Januar 2011

**Rücknahme der Lieferbarkeit - Lieferbarerklärung**

**STADA Arzneimittel Aktiengesellschaft, Bad Vilbel**

Mit Ablauf des 30. Dezember 2010 wird die vorfristige Lieferbarkeit der nicht ausgegebenen

EURO 9.136.036,-- vinkulierte Namens-Stammaktien  
aus der bedingten Kapitalerhöhung 2000  
zur Sicherung der Optionsscheine 2000/2015

eingeteilt in 3 513 860 Stückaktien ohne Nennbetrag Nr. 113 376 061 – 116 889 920  
- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EURO 2,60 -  
- mit voller Gewinnanteilsberechtigung ab dem 1. Januar 2010 -

- ISIN DE0007251803 -  
der STADA Arzneimittel Aktiengesellschaft, Bad Vilbel

an der Börse Düsseldorf zurückgenommen.

Mit Wirkung vom 3. Januar 2011 werden

EURO 9.136.036,-- vinkulierte Namens-Stammaktien  
aus der bedingten Kapitalerhöhung 2000  
zur Sicherung der Optionsscheine 2000/2015

eingeteilt in 3 513 860 Stückaktien ohne Nennbetrag Nr. 113 376 061 – 116 889 920  
- mit einem rechnerischen Anteil am Grundkapital von EURO 2,60 -  
- mit voller Gewinnanteilsberechtigung ab dem 1. Januar 2011 -

- ISIN DE000A1E8M80 -  
der STADA Arzneimittel Aktiengesellschaft, Bad Vilbel

vorfristig für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt bis zur Dividendengleichheit getrennt von den alten Aktien der Gesellschaft.

Die neuen Aktien sind in einer Globalurkunde verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG hinterlegt ist. Satzungsgemäß ist der Anspruch des Aktionärs auf Einzelverbriefung ausgeschlossen.

Skontroführer: SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)  
Düsseldorf, 28. Dezember 2010

**Aussetzung und Einstellung der Preisfeststellung****NRW.BANK, Düsseldorf/Münster**

Da die gemäß den Anleihebedingungen vorgesehene Kündigung aller noch umlaufenden Stücke der

<b>Inhaber-Schuldverschreibungen</b>					
<b>Emissionssumme</b>	<b>Zinsfuß</b>	<b>Ausgabe</b>	<b>ISIN</b>	<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>
EUR 16.000.000,--	4,00000 %; m. Schuldnerk.	23F	DE000NWB23F1	14.01. gzz.	14.01.2019

der NRW.BANK, Düsseldorf/Münster,

zum 14. Januar 2011 ausgesprochen worden ist, wird die Preisfeststellung für die vorgenannte Anleihe usancegemäß vom 29. Dezember 2010 ab 10:08 Uhr bis zum 4. Januar 2011 einschließlich ausgesetzt und mit Ablauf des 11. Januar 2011 an der Börse Düsseldorf eingestellt.

Die Rückzahlung erfolgt somit am 14. Januar 2011 zum Nennwert.

**Skontroführer:**

Baader Bank AG (4257)  
Düsseldorf, 29. Dezember 2010

**Umstellung der Lieferbarkeit****Westag & Getalit Aktiengesellschaft, Rheda-Wiedenbrück**

Die ordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft vom 24. August 2010 hat u. a. beschlossen, die börsenmäßige Lieferbarkeit der alten Aktienurkunden einzustellen und diese Aktien aus dem Verkehr zu ziehen.

Mit Ablauf des 4. Januar 2011 wird daher die Lieferbarkeit der alten Aktienurkunden der Gesellschaft zurückgenommen.

Mit Wirkung vom 5. Januar 2011 wird das Grundkapital  
- ISIN: DE0007775207 / DE0007775231 -  
der Westag & Getalit Aktiengesellschaft, Rheda-Wiedenbrück,

an der Börse Düsseldorf ausschließlich im Girosammelverkehr für lieferbar erklärt.

Das Grundkapital der Gesellschaft ist in vollem Umfang durch Globalurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG hinterlegt wurden. Der Anspruch der Aktionäre auf Verbriefung ihres Anteils ist satzungsgemäß ausgeschlossen worden.

**Skontroführer:** SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

**Market-Maker:** Lang & Schwarz Wertpapierhandelsbank AG (4266)  
Düsseldorf, 3. Januar 2011